

Bedienungsanleitung



KANGOO

Multi
Sitzschalenuntergestell





Bedienungsanleitung

Multi

Inhalt	Seite
1 Allgemeine Informationen	
1.1 Vorwort	2
1.2 Verwendungszweck	2
1.3 Anwendungsgebiete	2
1.4 Konformitätserklärung	2
1.5 Zulassungen	2
1.6 Garantiebedingungen	3
2 Sicherheitshinweise	
2.1 Bedeutung der Symbolik	3
2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise	3-4
3 Anlieferung und Herstellung der Gebrauchsfähigkeit	
3.1 Grundausstattung	4
3.2 Aufbau	4-6
4 Funktionen	
4.1 Buggy-Untergestell	6-7
4.2 Fahrradanhänger	7
5 Zubehör	
5.1 Fußstütze / Verlängerung	8
5.2 lenkbares Vorderrad	8
5.3 Sonnendach inklusive Mückenschutz	9
5.4 Regenverdeck	9
5.5 Ablagebox / Ablagetuch	9
5.6 Fahrradoption	10-11
5.7 Skioption	11
6 Transport im Kofferraum	11
7 Wartung	11
8 Pflegetipps	11
9 Technische Beschreibung	12
10 Technische Daten	12



1. Allgemeine Informationen

1.1 Vorwort

Wir gratulieren Ihnen zur Entscheidung für unser Sitzschalenuntergestell KANGOO MULTI, ein hochwertiges Produkt an dem Sie lange Freude haben werden. Die Multifunktionalität des KANGOO verschafft Ihnen Buggy und Fahrradanhänger in einem.

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen die korrekte Handhabung des Geräts vermitteln.

Um Beschädigungen auf Grund von Bedienungsfehlern zu vermeiden und eine optimale Nutzung zu ermöglichen, lesen Sie bitte sorgfältig die nachfolgenden Anleitungen bzw. Hinweise.

Sollten darüber hinaus Fragen auftreten, steht Ihnen unser Team sowie Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

Technische Änderungen, zu der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Ausführung, behalten wir uns vor.

1.2 Verwendungszweck

Die Versorgung mit Reha-Buggys ist dann notwendig, wenn gehunfähige Schwerbehinderte, vornehmlich Kinder und Jugendliche, transportiert werden müssen, weil sie auf Grund Ihrer Behinderung nicht selbständig Rollstuhl fahren können. Ebenso ermöglicht der KANGOO das Erreichen von Zielen, die mit gängigen Rollstühlen nicht erreicht werden können.

1.3 Anwendungsgebiet

Die Vielfalt an Ausstattungsvarianten sowie die modulare Bauweise erlauben einen Einsatz bei Gehunfähigkeit/Gehbehinderung durch

- Lähmungen
- Gliedmaßenverlust
- Gliedmaßendefekt und / oder –deformität
- Gelenkkontrakturen
- Gelenkschäden
- sonstige Erkrankungen

1.4 Konformitätserklärung

Die BoGeTec GmbH erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass der Reha-Buggy KANGOO den Anforderungen der Richtlinie 93 / 42 EWG entspricht.

Die BoGeTec GmbH erklärt die Einhaltung der CE-Konformität für Medizinprodukte der Klasse 1.

1.5 Zulassungen

Die Registrierungsnummer nach dem Medizinproduktgesetz lautet DE/CA40/00528/1, erteilt durch das Regierungspräsidium Tübingen.






1.6 Garantiebedingungen


Die Garantiebedingungen gehen aus den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der BoGeTec GmbH hervor. Die Gewährleistungsfrist auf Herstellungs- und Materialfehler beträgt 12 Monate. Es dürfen ausschließlich Originalteile verwendet werden. Durch Nichtbeachtung, sowie technische Veränderungen durch nicht autorisierte Personen, erlischt die Gewährleistung sofort.


2. Sicherheitshinweise


2.1 Bedeutung der Symbolik

	Hinweise und Informationen
	Warnungen und Sicherheitshinweise
	Montage und Benutzung

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

 **Lesen Sie zuerst die Bedienungsanleitung!**
Machen Sie sich vor Gebrauch zuerst mit der Handhabung und Funktion des Produkts vertraut und üben Sie zunächst den Umgang.


 Sie sind für die Sicherheit Ihres Kindes verantwortlich. Die Sicherheit Ihres Kindes könnte beeinträchtigt werden, wenn Sie die Hinweise nicht befolgen. Dennoch können nicht alle möglicherweise eintretende Bedingungen und unvorhersehbare Situationen abgedeckt werden. Vernunft, Vorsicht und Umsicht sind Faktoren, die dieses Produkt nicht mitbringen kann; sie werden bei den Nutzern des Geräts vorausgesetzt. Der Nutzer des Untergestells sollte sämtliche Instruktionen verstehen. Jede Person, die das Untergestell nutzt, sollte eine Einweisung in die Bedienung erhalten. Wenn Anleitungen unverständlich und nähere Erklärungen erforderlich sind oder wenn Sie weitere Fragen haben, setzen Sie sich mit unserem Team oder Ihrem Fachhändler in Verbindung.

 **Der KANGOO ist für Kinder unter 6 Monaten nicht geeignet!**
Kinder grundsätzlich mit dem Gurt anschnallen und niemals unbeaufsichtigt lassen.

Beachten Sie die zulässigen Gewichte (siehe auch: technische Daten).

 **Das Anhängen von Lasten am Schiebegriff, wie Taschen o.ä., kann die Stabilität negativ beeinflussen.**

Der Reifendruck ist regelmäßig zu prüfen; er sollte bei **mind. 3 bar** liegen.

 **Überwinden Sie Stufen und Bodenschwellen nur mit auf die Hinterräder angekipptem Fahrgestell (nach oben: rückwärts ziehend; nach unten: vorwärts herablassend)**



Das Untergestell ist nur für den Transport eines Kindes zugelassen.

Vorsicht beim Befahren von Steigungen und Gefällen:

- Herausfallen des Kindes
- Umkippen des Untergestells
- Wegrollen des Untergestells



Halten Sie die Verpackungen fern von Kindern. Bei Verwendung von Kunststoffverpackungen besteht Erstickungsgefahr.



Vor Herausheben bzw. Hineinsetzen des Kindes, immer Bremsen schließen!

Sicherheitshinweise zum Fahrradanhänger:

Vor JEDER Fahrt beachten!



Vergewissern Sie sich, dass alle Verschlüsse, Verriegelungen und Verschraubungen fest angezogen sind.

Wir empfehlen sowohl für den Radfahrer, als auch für den KANGOO Insassen das Tragen eines Fahrradhelms.



Nutzen Sie den Schubbügel wenn möglich als Überrollbügel (Vgl. Seite 10)

Die Position der Sitzkantelung sowie die Position der Stoßdämpfereinheit ist unbedingt vor der Fahrt entsprechend den Vorgaben auf Seite 10 einzustellen.

Der KANGOO Insasse muss mittels 5-Punkt-Gurt gesichert sein.



Die Sicherungsleine ist unbedingt am Fahrrad zu befestigen.

Die Feststellbremse bei der Nutzung als Fahrradanhänger immer geöffnet lassen.

Beachten Sie, dass sich die Fahreigenschaften bei montiertem Fahrradanhänger deutlich verändern: größerer Wendekreis, größere Spurbreite, verringerte Bremsleistung (vor allem bergab) durch höheres Gesamtgewicht.



Vermeiden Sie das Überfahren von Hindernissen (Steine, Äste, Schlaglöcher usw.) mit dem Gespann. Die Fahrradoption (BoGeTec) ist mit einer Kippsicherung ausgestattet; Diese kann einem Kippen zwar vorbeugen, es aber nicht gänzlich ausschließen.



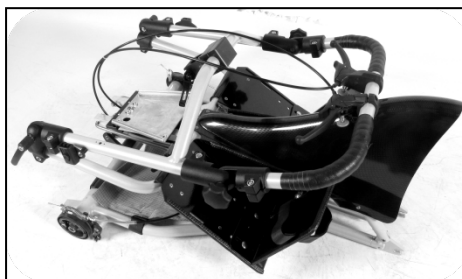
Wir empfehlen, sich mit dem Gespann durch Fahrübungen OHNE Insasse, zunächst auf ebenem Grund, später im Gelände vertraut zu machen.




3. Anlieferung und Herstellen der Gebrauchsfähigkeit

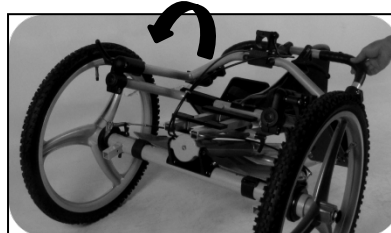
3.1 Grundausrüstung


- Straßengestell zusammengeklappt
- 1 Vorderrad, 2 Hinterräder
- Ablagetuch
- Fußschalen
- Zubehör gemäß Ihrer Bestellung
- Bedienungsanleitung

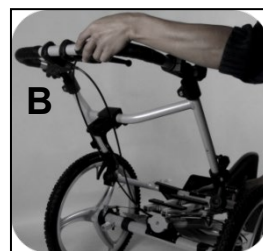


3.2 Aufbau

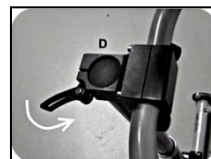
-  Nehmen Sie das Straßengestell aus der Verpackung und entfernen Sie die Transportsicherungen und Verpackungen. Straßengestell flach auf den Boden legen.




-  Griffschraube **A** rechts und links lösen und den Schubbügel **B** nach hinten aufklappen. Schubbügel nach Anpassung positionieren und Griffschraube **A** festziehen




Stoßdämpfer **C** aufstellen, in Klemmung **D** stecken und mittels Hebel an der Klemmung fest einspannen.





-  **Hinweis:** Die Klemmkraft kann durch Verdrehen der Rändelschraube, links vom Hebel, justiert werden.

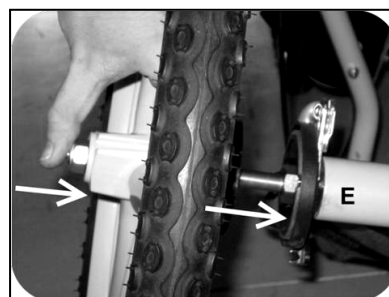


-  Träger für Sitzschale durch Lösen der seitlichen Griffschraube auf gewünschte Position einstellen und Griffschraube festziehen.



-  Hinterräder mit den Steckachsen bis zum Anschlag in das Hinterachsrohr **E** stecken. Die Achse hierzu mittels Drücken der Kappe entriegeln

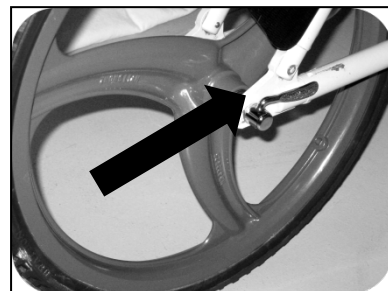
-  **Hinweis:** Der Bolzen ist richtig eingerastet, wenn der Druckknopf wieder unter Spannung steht.



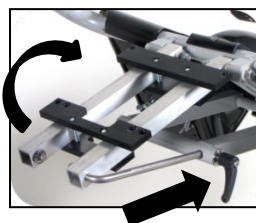


- 🔍 Vorderrad in die Gabel einsetzen und den Schnellspannhebel, in Richtung der Hinterräder weisend, gegen deutlichen Druck, umlegen.

- ① **Hinweis:** Zur Erleichterung der Vorderrad-Montage, Kangoo nach hinten auf den Schiebebügel abkippen.



- 🔍 **Anbringung der Sitzschale**
Zur Befestigung der Sitzschale auf dem Untergestell wird ein Adapter auf dem dafür vorgesehenen Träger mit Befestigungsset benötigt.
Der Anbau des Adapters ist nur Fachpersonal gestattet.
Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



Die Sitzschale auf dem Adapter gemäß Herstelleranleitung anbringen.

- 🔍 Die Positionierung (Kantelung) der Sitzschale erfolgt durch Lösen der seitlich unter dem Trägersystem angebrachten Griffschraube.

Griffschraube nach dem Positionieren wieder fest anziehen.



4. Funktionen

4.1 Buggy-Untergestell

- ① Der Kangoo Multi kann in der Grundausstattung als Buggy-Untergestell genutzt werden. Mit seinen 20" Rädern verschafft er Ihnen Zugang zu Wald, Feld und Strand und somit dem Erlebnis der freien Natur.
Dank großartiger Laufeigenschaften wird jeder Ausflug zum Erlebnis.
Die mit inbegriffene Dämpfungseinheit schützt den Insassen vor Stößen und Erschütterungen in unwegsamem Gelände.

- ① **Sitzneigung und Stoßdämpfung**

Die Sitzneigung kann an der Klemmung des Stoßdämpfers mittels Lösen des Klemmhebels verstellt werden.

Der Stoßdämpfer sinkt belastungsbedingt in die Schaffführung ein.


Die Klemmung sollte daher einen Mindest-Abstand von ca. 5 cm zur Schaftaufnahme haben.




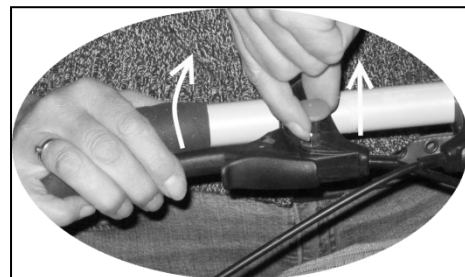
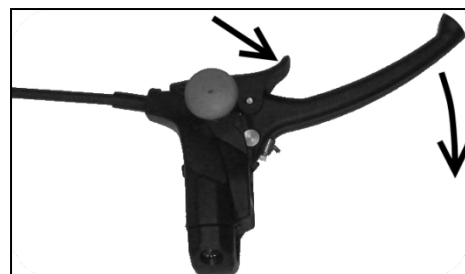


① Trommelbremsen inkl. Feststeller

Ermöglichen der Begleitperson ein sicheres und bequemes Abbremsen. Die Hinterräder bleiben über das Steckachsensystem abnehmbar.

 Zum Einrasten des Feststellers, den Mitnahmehebel (klein) mit dem Bremsgriff nach hinten ziehen bis der rote Knopf hörbar einrastet.

 Zum Lösen des Feststellers, den Bremsgriff ziehen und den roten Knopf dabei mit der anderen Hand herausziehen (entartretieren).



4.2 Fahrradanhänger

Der Kangoo Multi kann auch als Fahrradanhänger genutzt werden. Eine detaillierte Beschreibung des Gebrauchs und der Montage finden Sie im Kapitel Zubehör: Fahrradoption.





5. Zubehör

Jegliches Zubehör wird in Montagesets geliefert. Alle Zubehörteile sind, sofern nicht bereits vom Fachhändler installiert, durch geschultes Fachpersonal zu montieren.



Gurtbänder an Zubehörteilen sind meist großzügig bemessen.

Kürzen Sie überschüssige Gurtenden des Zubehörs nach erfolgter individueller Anpassung.

Durch Verschmelzen der Schnittkante (z.B. mittels Feuerzeug) kann das Gurtende gegen Ausfransen gesichert werden.

5.1 Fußstützen / Verlängerung



Die Fußschalen werden links und rechts neben der Radabdeckung eingehängt und mit der Inbusschraube am Rahmen fixiert.

Der Kniewinkel lässt sich durch lösen der Inbusschraube einstellen.



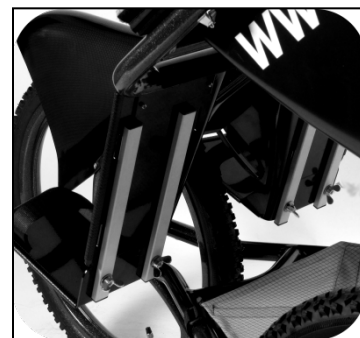
Das Zwischenblech wird positioniert und angeschraubt. Eine Feineinstellung der Höhe ist über die Langlöcher möglich.

Verlängerung



Zunächst die Profilrohre entsprechend der beigefügten Montageanleitung an den Fußschalen anbringen.

Die Zwischenbleche anschrauben und durch Lösen der Schrauben entsprechend einstellen.




5.2 Lenkbares Vorderrad

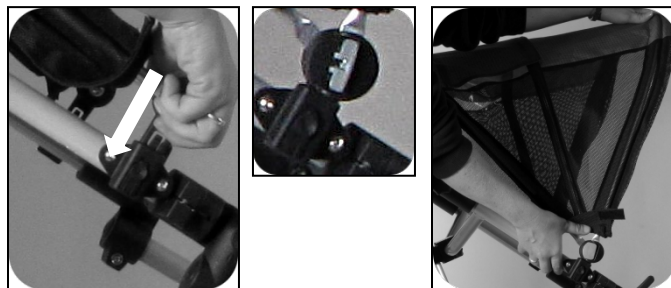
Nach Ausbau des 20" Vorderrades, die Aufnahme des lenkbaren Vorderrades in die Gabel schieben. Anschließend lenkbares Vorderrad mit dem Schnellspannhebel fest einspannen.




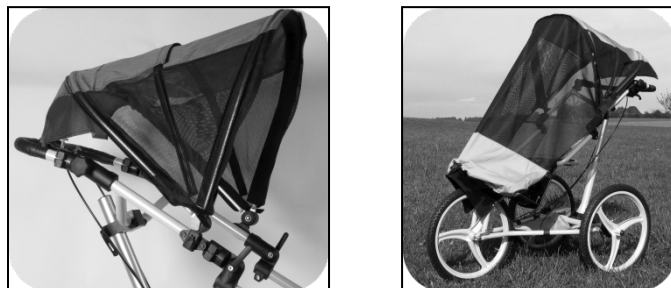


5.3 Sonnendach mit Mückenschutz


 Zunächst das bereits auf die Rahmen aufgezogene Sonnendach mit den Adaptern rechts und links in die dafür vorgesehenen Aufnahmen am Straßengestell stecken. Nun den Klettgurt zur Abspannung nach hinten um den Schubbügel herum festkletten, das Sonnendach nach vorne aufspannen und die Arretierungen rechts und links schließen.




 Der Mückenschutz wird mittels Reißverschluss vorne am Sonnendach befestigt und mit den angebrachten Gurtbändern um das Straßengestell herum abgespannt.




5.4 Regenverdeck


 Die mitgelieferten Alu-Rahmen mit den Adaptern rechts und links in die dafür vorgesehenen Aufnahmen am Straßengestell stecken. Nun das Regenverdeck über die Rahmen ziehen, Befestigungsgurte um das Gestell herum abspannen und einklippen.

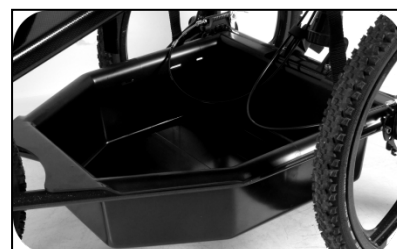
 **Hinweis:** Bei installiertem Sonnendach lässt sich das Regenverdeck einfach darüber ziehen.



5.5 Ablagebox / Ablagetuch

 Das Ablagetuch ist bereits im Auslieferungszustand mittels Klettbindern am Grundrahmen des Straßengestells angebracht.

 Die Ablagebox wird nach Entfernen des Ablagetuchs von der Seite in den Grundrahmen eingelegt.







5.6 Fahrradoption


Mit der Option den Reha-Buggy KANGOO als Fahrradanhänger zu nutzen, eröffnen wir der Familie die Möglichkeit gemeinsam -nahezu uneingeschränkt - die Natur zu genießen. Die Fahrradoption beinhaltet Deichsel, Fahrradkupplung sowie Beleuchtungsset und Sicherheitswimpel.

Fahrraddeichsel


 Für die Nutzung als Fahrradanhänger ist es zunächst zwingend erforderlich, die Sitzposition des Insassen abzusenken. Hierzu die Klemmung am Stoßdämpfer lösen und den Schubbügel absenken bis ca. 10 cm über der Schaftaufnahme des Stoßdämpfers.

Bei nicht vorhandener Stütze zwischen Sitzschale und Querbügel des Schubrahmens, die Sitzschale nach hinten abkippen bis das Rückenteil am Querbügel anliegt.


 Zur Montage der Deichsel am Buggy nun das Vorderrad ausbauen. Die Achse der Deichsel wie dargestellt in die Gabel schieben und vorerst mittels Schnellspannhebel erstfixieren. Danach das schwarze Klemmstück **B** auf die Rahmenkontur **C** setzen und die Griffschraube fest im Klemmflansch einschrauben.


 **Hinweis:** Um einen bequemen Wechsel vom Vorderrad zur Fahrraddeichsel zu ermöglichen, ist im Zubehörprogramm eine Hilfsstütze erhältlich.

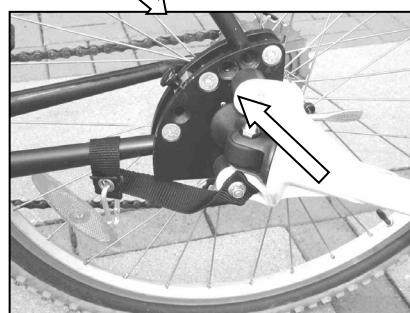
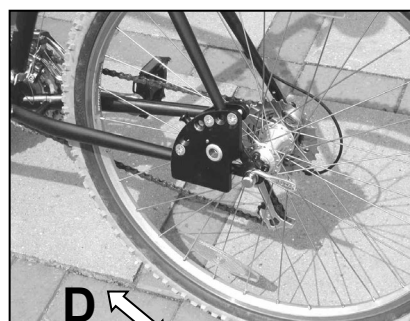
Fahrradkupplung

 Die Kupplung mittels 3 Innensechskantschrauben am Fahrradrahmen fest verschrauben. Die Kupplung sollte möglichst nahe an der Hinterachse montiert werden.

Ankuppeln der Fahrraddeichsel

 Zum Ankuppeln den Sicherungsstift **D** hochziehen und den Metallbolzen der Deichsel bis zum Anschlag in die Buchse stecken. Der Sicherungsstift muss einwandfrei in der Nut des Metallbolzens sitzen. Bitte kontrollieren Sie dies gewissenhaft. Fangleine am Fahrrad befestigen.

 **Überprüfen Sie die komplette Installation der Fahrradoption vor jeder Fahrt und beachten Sie unsere Sicherheitshinweise auf Seite 4.**





Alternativ: E- und B- Kupplung Weber

Kupplung gemäß Abbildung und beiliegender Montageanleitung am Fahrradrahmen anbringen.

Ankuppeln der Deichsel

Geöffnete Deichsel bis zum Anschlag auf das Gelenk aufschieben. Griff drehen bis Sicherungspin einrastet. Fangleine am Fahrrad befestigen.



Beleuchtungsset

Rückstrahler und Reflektoren an den entsprechenden Positionen am Gestell anbringen (Batterie für Rückstrahler nicht im Lieferumfang enthalten). Sitzschale seitlich von Schmutz und Fett säubern und Reflektoren aufkleben.

5.7 Ski-Option

Für Wintersportbegeisterte wird im Zubehörprogramm die Langlaufoption für den Reha-Buggy KANGOO angeboten. Die Räder werden hierbei in die Aufnahmen der Skier eingesetzt und mittels Spanngurt gesichert

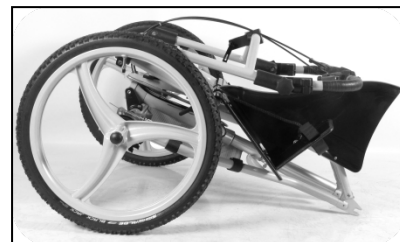
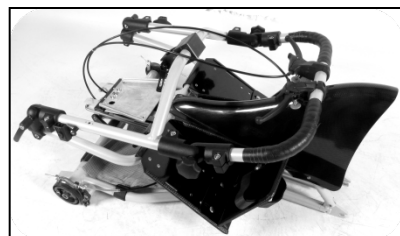


6. Transport im Auto (Kofferraum)

Der Kangoo kann mit wenigen Handgriffen zerlegt und zusammengefaltet werden und erreicht dann ein Packmaß das in nahezu jeden Kofferraum passt.

Hierzu die Räder und die Sitzschaleneinheit abnehmen, den Buggy zusammenfalten (siehe Kapitel 3.2 Aufbau).

Die Räder müssen nicht zwingend abgenommen werden.



7. Wartung

Die Einsatzfähigkeit der Funktionen Ihres Reha-Buggys muss vor jedem Einsatz geprüft werden. Folgende Prüfungen sollten in den angegebenen Abständen vom Nutzer durchgeführt werden:

Funktionsprüfung der Bremse
Prüfung der Schraubverbindungen
Luftdruck (siehe Angabe auf dem Reifenmantel)
Sichtprüfung der Verschleißteile (Räder, Lager)
Verschmutzung an Lagern

Vor jeder Fahrt!
Wöchentlich
Wöchentlich
Monatlich
Monatlich

Im Falle von auftretenden Mängeln wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, um diese zu beheben. Des Weiteren empfehlen wir eine regelmäßige Wartung durch Ihren Fachhändler alle 12 Monate.



8. Pflegetipps

- ① Rahmen- und Kunststoffteile mit handelsüblichen Reinigungsmitteln säubern
- ① Die Stoffe können mit warmem Wasser gereinigt werden. Bei der Kleidung halten Sie sich bitte an die entsprechenden Waschkennzeichnungen.
- ① Alle Funktionselemente sind mit einer Grundschmierung versehen und sollten von Zeit zu Zeit nachgefettet werden.

9. Technische Beschreibung

Straßengestell:	hochwertiges Aluminium, pulverbeschichtet
Stoffe:	Material Cordura,
Stoßdämpfer:	Aluminiumgehäuse und PU-Dämpfung, Alu-Klemmblock eloxiert, Kangoo Multi Gr. 42 mit einem Stoßdämpfer Kangoo Multi Gr. 49 + 56 mit zwei Stoßdämpfern
Räder:	AlMg-Gusslegierung, pulverbeschichtet mit hochwertigen Industriekugellagern, Luftbereifung mit Fülldruck max. 3 bar oder pannensichere Bereifung (Polyurethane)
Bremssystem:	Trommelbremse mit integriertem Feststeller
Radverkleidung:	ABS Kunststoff mit Karboneffekt
Ablagetuch:	Material Cordura

Technische Daten

Daten	Größe 42	Größe 49	Größe 56
Sitzschalenuntergestell			
Gesamtbreite Untergestell m. Räder	74 cm	74 cm	74 cm
Gesamtbreite als Fahrradoption	74 cm	74 cm	74 cm
Packmaß (l x b x h) Gestell o. R.	75 x 56 x 39 cm	80 x 56 x 39 cm	86 x 56 x 39 cm
Aufbaumaß (l x b x h) Höhe verstell.	129 x 74 x 111 cm	130 x 74 x 120 cm	140 x 74 x 120 cm
Verstellbereich Schiebegriff	90 - 111 cm	90 - 120 cm	90 - 120 cm
lichte Weite zw. Rahmen	420 mm	490 mm	560 mm
Raddurchmesser	20"	20"	20"
Max. Zuladung	~ 40 kg	~ 60 kg	~ 60 kg
Eigengewicht (ohne Zubehör+Räder)	12,5 kg	13,5 kg	14,5 kg
Radgewicht	2,2 kg	2,2 kg	2,2 kg
Federbeine	1	2	2



Das BoGeTec-Team wünscht Ihnen nun viel Freude an und mit Ihrem KANGOO!
Bei Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.

BoGeTec GmbH Rehattechnik
Haldenstraße 10
D-88515 Langenenslingen-Ittenhausen
Telefon: (+49) 7376-9622-69
Fax: (+49) 7376-9622-70
e-mail: reha@bogetec.de
Internet: <http://reha.bogetec.de>